

5.11.2020

## Informationen zum Thema Quarantäne

Liebe Eltern der Rudolf-Roß-Grundschule,

in den letzten Tagen gab es auf allen Seiten Unsicherheiten und Unklarheiten zum Thema Quarantäne und den Umgang mit positiv getesteten Personen im familiären Umfeld. Deshalb möchte ich Sie heute über die geltenden Regeln und unseren Umgang damit informieren.

- **Wenn ein Kind unserer Schule positiv getestet werden sollte, teilen Sie uns das bitte umgehend mit – auch am Wochenende oder abends!** Das Gesundheitsamt ist dann gefragt und muss alles Weitere veranlassen. Da die Gesundheitsämter wie Sie wissen im Moment sehr belastet sind, würde ich als Schulleitung in Absprache mit der Schulaufsicht ggf. die Klasseneltern informieren und auffordern, die Kinder sofort zu Hause zu lassen. Wir halten es nicht für angebracht, wissend Kinder in der Schule zu haben, wenn sie direkten Kontakt mit einem infizierten Kind hatten. Um die Zeit bis zur Rückmeldung des Gesundheitsamtes zu überbrücken, würden wir das präventiv so machen. Der Elternrat ist darüber informiert und findet die Regelung sinnvoll.
- **Besonders wichtig ist folgendes:** Wenn Ihr Kind Covid19 positiv ist, **informieren Sie bitte von sich aus alle engen Kontaktpersonen Ihres Kindes**, besonders die Freunde und Spielkameraden. Die können ja durchaus auch in einer anderen Klasse oder an einer anderen Schule sein. Dann können die Eltern entscheiden, das eigene Kind auch ein paar Tage zu Hause zu lassen. Die Nachverfolgung des Gesundheitsamtes dauert sicherlich länger und schnelles Handeln halten wir für sinnvoll.
- Eine offizielle Quarantäne für die Klasse oder den Jahrgang wird dann ggf. möglichst zeitnah durch das Gesundheitsamt ausgesprochen.
- Alle Eltern der Schule werden ebenfalls umgehend über einen CoVid19-Fall informiert werden.
  
- **Wenn ein Familienangehöriger aus dem Haushalt positiv getestet wurde**, sind alle Personen im Haushalt in Quarantäne, also auch ggf. Ihr Kind.
- **Wenn ein Kind z.B. wg. einer Infektion in der Kita in Quarantäne ist**, also ohne selbst positiv zu sein, gehen die **Geschwister nicht automatisch** in Quarantäne, sondern müssen eigentlich grundsätzlich zur Schule kommen. Wenn Sie das Geschwisterkind (also unser Schulkind) lieber ebenfalls ein paar Tage zu Hause

behalten, begrüßen wir das sehr. Halten Sie Rücksprache mit den Klassenlehrerinnen (oder mit der Schulleitung) und bleiben Sie in Kontakt mit uns!

- Schulkinder, die in Quarantäne oder in häuslicher Isolation sind und nicht krank sind, sind verpflichtet, zu Hause zu lernen. Aufgaben bekommt das Kind natürlich aus der Schule – möglichst viel analog, also die Arbeitshefte, und so viel wie möglich auch digital.

So, das sollten die wichtigsten Informationen für heute sein. Wir bleiben hier in der Schule aufmerksam in der Einhaltung der Hygieneregeln und bauen weiterhin auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern. So kommen wir hoffentlich einigermaßen gut durch die nächsten Monate!

Herzliche Grüße

Uta Bosselmann

Schulleitung